## Über Holsteins Brücken kannst du fahr'n

Der knapp 99 km lange Nord-Ostsee-Kanal verläuft von der Elbmündung im Südwesten bis zur Kieler Förde im Nordosten einmal quer durch Schleswig-Holstein und wird dabei von insgesamt zehn Kanalbrücken überspannt. Dabei bieten vier Eisenbahnbrücken Bahnfahrern kurze, aber atemberaubende Aussichten auf die meistbefahrene künstliche Wasserstraße der Welt – drei Brücken stellen wir hier vor:











## Rendsburger Hochbrücke

Die Eisenbahnbrücke bei Rendsburg wurde 1911–13 unter der Leitung des Ingenieurs Friedrich Voss erbaut. Mit ihren beiden Auffahrrampen hat sie eine Gesamtlänge von 7,5 km. Die Brückenkonstruktion besteht aus 17.740 t Stahl und misst 2.486 m. Die 317 m lange Hauptbrücke überspannt den Kanal in einer lichten Höhe von 42 m. Unter der Brücke pendelt eine Schwebefähre über den Kanal, die für Fahrzeug- und Personenverkehr ausgelegt ist und unter Denkmalschutz steht.

Strecken Hamburg-Padborg und

Neumünster-Flensburg sowie die Züge der Nord-Ostsee-Bahn (NOB) auf der Strecke Kiel-Husum.

Ö: Über die Hochbrücke Hochdonn fahren die Züge der NOB auf den Strecken Heide-Itzehoe und Ö: Über die Rendsburger Hochbrü-Hamburg-Altona-Westerland. cke fahren die Züge der Regionalbahn Schleswig-Holstein auf den

Hochbrücke Hochdonn Auf der 42 m hohen Eisenbahnbrücke bei Burg in Dithmarschen überquert die Marschbahn den Nord-Ostsee-Kanal. Die Stahlfachwerkbrücke wurde 1913-20 als Ersatz für eine alte Drehbrücke gebaut, die etwa 12 km weiter im Südosten lag. Für die Konstruktion mit einer Gesamtlänge von 2.218 m wurden 14.745 t Stahl verbaut. Im größten Bogen über den Kanal hat die Brücke eine Spannweite von 143 m.

> Ö: Über die Grünentaler Hochbrücke fahren die Züge der Schleswig-Holstein-Bahn auf der

Strecke Neumünster-Büsum.

## Grünentaler Hochbrücke

Die kombinierte Eisenbahn- und Straßenbrücke wurde 1984-86 als Nachfolger der 1892 erbauten alten Bogenbrücke errichtet. Für Ship-Spotter ist die Fachwerkbalkenbrücke mit einer Gesamtlänge von rund 405 m und einer lichten Höhe von etwa 42 m ein echter Geheimtipp: Als eine der wenigen Kanalbrücken, die auch von Fußgängern frei zugänglich ist, ist sie ein idealer Aussichtspunkt, wenn die großen Kreuzfahrer auf dem Nord-Ostsee-Kanal unterwegs sind.



